



Willkommen in der Schule des Lebens

# Lernen will gelernt sein

Eltern als Lerncoach für ihre  
hochbegabten Kinder



Kerstin Helmrich, Lern- & Gedächtniscoach, Begabungspädagogin und selbst hochbegabt, verbindet ihr Wissen über Lernen und Hochbegabung. Im Fokus ihrer Arbeit: die Eltern-Kind-Beziehung und der Fokus des Kindes auf die eigene Begabung.

Kenne ich meine  
Bedürfnisse? Kann  
ich die Bedürfnisse  
meiner Kinder  
erkennen?

# Bedürfnis-Check



## Eltern brauchen Lerncoach

Trainer: gibt Lösung vor

Berater: empfiehlt Lösung

Coach: hilft zur eigenen Lösung



Wo stehe ich?

“Ob du wirklich richtig  
stehst, siehst du wenn das  
Licht angeht”



Was steckt hinter dieser Folie?

Das gemeinsame  
Ziel im Auge!  
Gelernt wird für  
das eigene Leben.

# Yuhuu, Zeugnistag!

## Von der Schule ab ins Leben

Klug  
Lebensklug 

Note 1  
Note 4

Selbstbewusst  
Bewusst 

Note 1  
Note 3

Denken  
Nicht-Denken 

Note 1  
Note 5

### Ehrenurkunde



Herzlichen  
Glückwunsch zu  
außergewöhnlichen  
Leistungen im Fach:

"Glücklich sein"



Wofür mache ich das  
alles eigentlich?



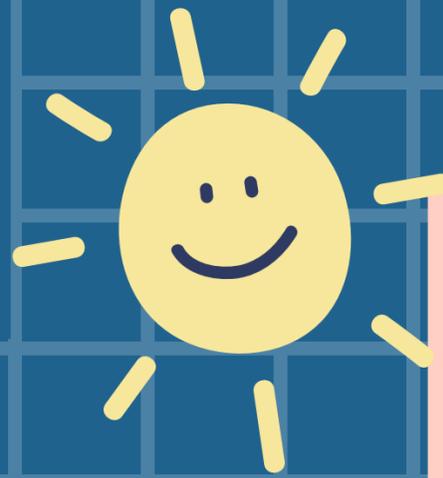
Was steckt hinter dieser Folie?

Das Bewusstsein, dass schon so viel getan wird und dass auch die kleinen Dinge in der frühkindlichen Bildung wichtig sind.



Wie schaffe ich das?

Mein Besitzer, Herr Eigensinn, hat mir diese Brücke als Abkürzung gezeigt.



Was Hänschen nicht lernt - lernt Hans nimmer mehr



- Nie ohne Seife waschen
- Mein Vater erklärt mir...
- Wer nämlich mit h schreibt...



Morgens früh um sechs, kommt die kleine Hex

Bei Müllers hats gebrannt, brannt, brannt...



Und jetzt alle: "Vater unser im Himmel..."

Was steckt hinter dieser Folie?

Wie gut kenne ich mich selbst? Kann ich zu meinen Stärken stehen und sie kommunizieren?



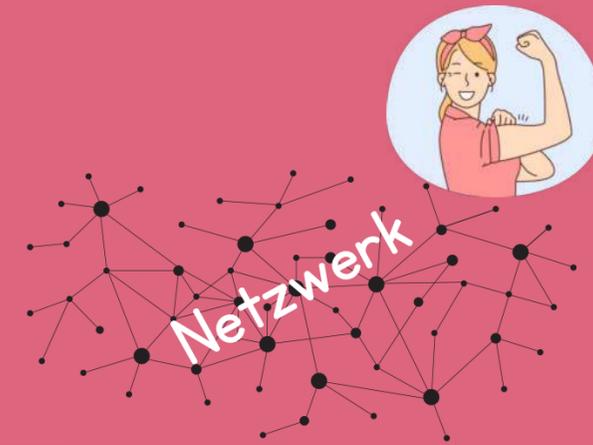
Was brauche ich?

# zwanzig Minuten Vortrag von:

$$E = mc^2$$

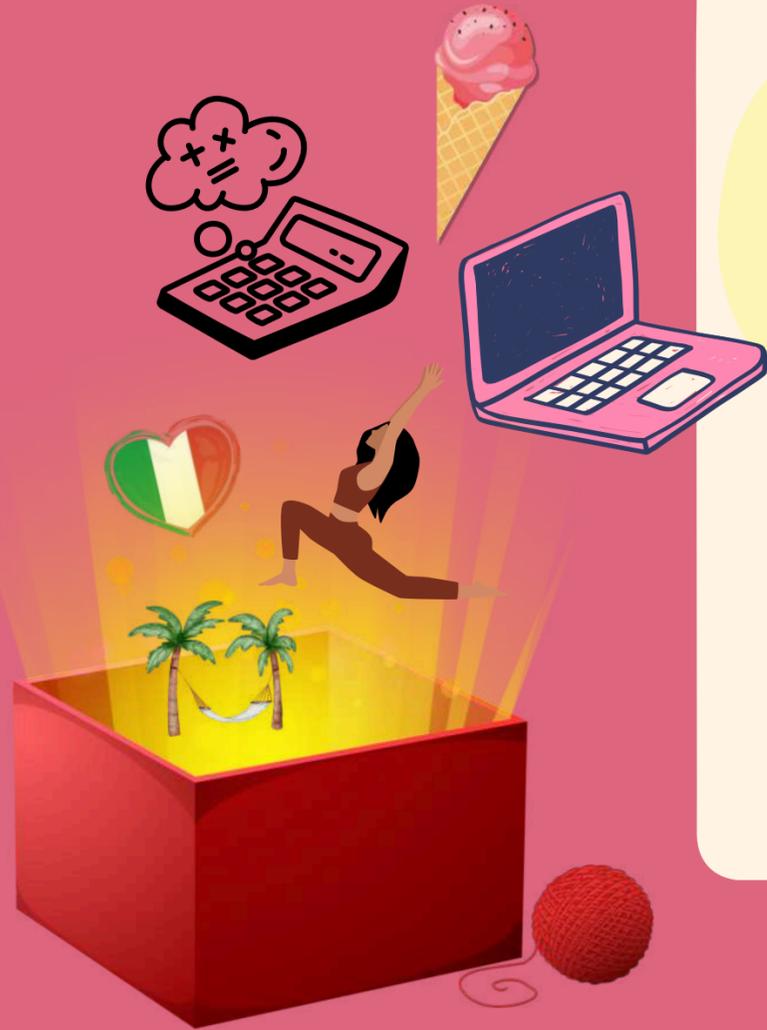
E wie Erklärbar

S wie Sonne



## Lern- & Gedächtniscoach KERSTIN

Wiederholung: ein Coach hilft zur eigenen Lösung.  
Ein Lerncoach begleitet, verbessert, vermittelt und motiviert mit Lerntechniken auf spielerische Weise.



Was steckt hinter dieser Folie?

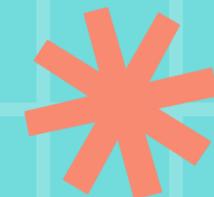
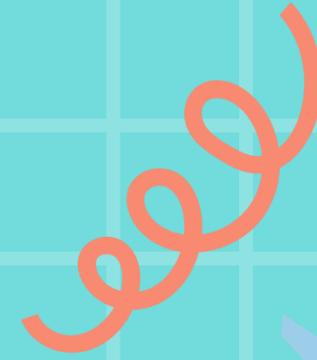
Neustart nach der  
Sensibilisierung.  
Lernen, das Lernen  
neu zu denken.



Und jetzt nochmal:  
Willkommen in der Schule des Lebens

Lernen will  
gelernt sein

Eltern sind schon Lerncoach  
für ihr hochbegabtes Kind!



Was steckt hinter dieser Folie?

Eltern brauchen  
zuerst einen  
Lerncoach.



# Was meine ich damit?



## Lernen ohne zu merken, dass man lernt



**Wo stehe ich?**

Bedürfnischeck  
Rolle einnehmen  
Aufmerksamkeitszuwendung



**Wofür mache ich das?**

konkretes Ziel  
positive Vorstellung  
Konzentration



**Wie schaffe ich das?**

Organisation  
klare Struktur  
kreative Ideen



**Was brauche ich?**

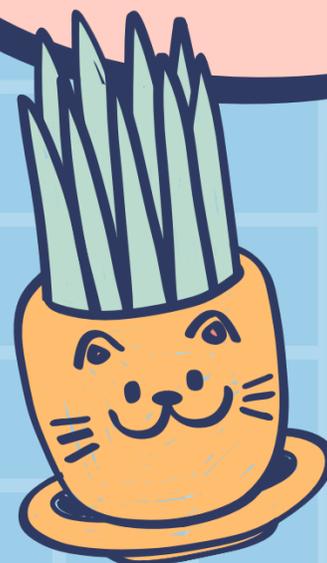
zeitliche Einteilung  
Selbsteinschätzung  
Selbstverantwortung

Abschied von alten Überzeugungen und JA zu neuen Lernkonzepten



Lernen und Hochbegabung auf einen Nenner bringen, dank Kerstin. Es sind Merkmale aller Kinder - aber in geballter Form nur bei Hochbegabten.

HAUSAUFGABEN?  
Nö!



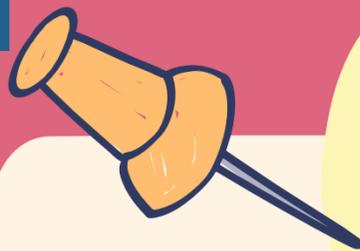
## Transferdenken LERNEN und HOCHBEGABUNG

Was Hochbegabte ohnehin mitbringen:

Problemlösungskompetenz  
Selbständigkeit  
Selbstorganisation  
Konzentration  
Auffassungsgabe + Wiedergabefähigkeit  
Sprachentwicklung  
Einfühlungsvermögen / Empathie



Kinder wollen Probleme selbst lösen. Aber wenn die Eltern auch hochbegabt sind, sehen sie zuerst die Lösung des Problems und nehmen dem Kind die Chance.



# Halte dich zurück



Das Wichtigste als Elternlerncoach:

- a. gib dem Kind Zeit und
- b. stelle zielführende Fragen

“Hast du schon eine eigene Idee?”

“Benötigst du einen Tipp von mir?”

ein “Nein”  
akzeptieren  
(Vorbild sein)





# Aktives zuhören

Was kann das Kind schon  
selbstständig und  
eigenverantwortlich?

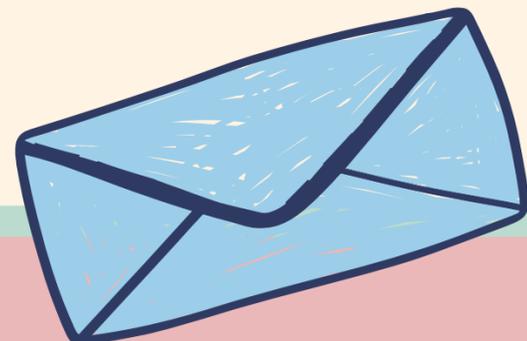
“Und was hast du dann gemacht?”

“Wie fandest du die Situation?”

“Wie startest du heute mit den Hausaufgaben?  
Welche Ziele hast du dir für das Schuljahr  
vorgenommen?”



Selbständigkeit



Schultisch oder  
Schreibtisch? Was  
möchte mein Kind?  
Mit was bin ich  
einverstanden?



# Lernplatz = Platz

Nur die Dinge, die du für den Unterricht  
brauchst, sollten auf deinem Schultisch sein.

„Wie können wir deinen Schreibtisch als Wohlfühlplatz  
gestalten?“

„Möchtest du überhaupt einen eigenen Lernplatz?“

„Kannst du erkennen, was dich ablenkt?“

„Wie teilst du dir deine Woche zeitlich ein?“



Wann ist mein Kind konzentriert? Wie kommt es in die Konzentration. Was kann ich im Alltag dazu beitragen?

1



2

Ich packe meinen Koffer...

3

Bewegung?



4

Gesellschaftsspiele

5

Hobbys und Freizeitgestaltung

Wenn ich groß bin, werde ich: \_\_\_\_\_

Das kann ich gut:

- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_



Mein Kind liest mich auch zwischen den Zeilen. Wie rede ich selbst? Wie frage ich bei meinem Kind den Schulstoff ab?



## kurze & knackige Kommunikation

- “Was kannst du schon?”
- wesentlich vs. unwesentlich. “Ich verstehe dich”
- “Die gute Lehrerin haben jetzt die anderen...” (Vorurteile beachten)
- Ich kann mich 15 Minuten zu dir setzen. Deal?
- “Wie kann ich dir jetzt genau helfen?”

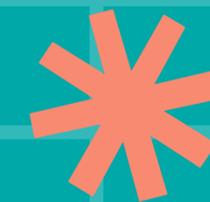
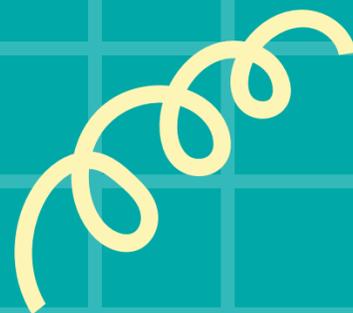


Was steckt hinter dieser Folie?

Jackpot artikulieren.  
Perfekt für kreatives  
Lernen!

# Sprache

Neugier und Merkfähigkeit in die Sprache integrieren



Wie eine **merkwürdige**  
Geschichte gemerkt  
wird?

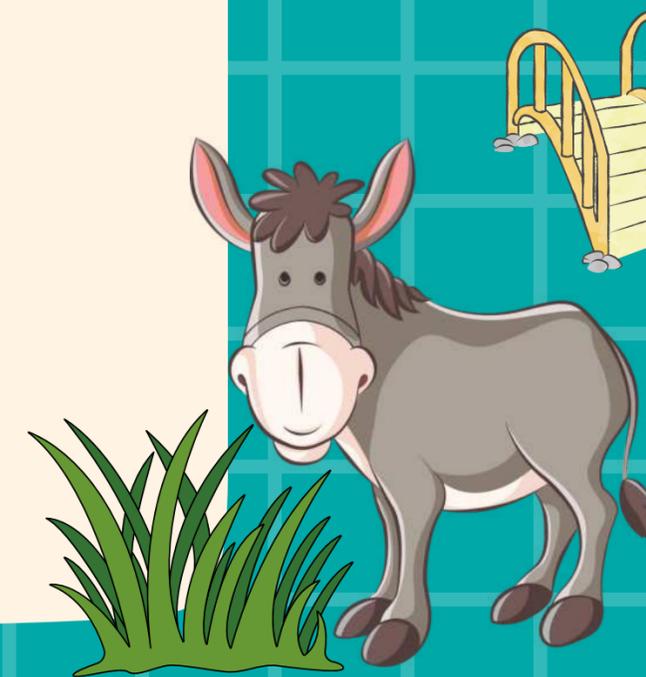
bildhaft, fantasievoll, facettenreich



Sprachentwicklung

Wie eine Eselsbrücke eine  
Brücken baut

Anwendungsbeispiele  
Begriffsbildung  
Erinnerungsstrategien



Wie spreche ich selbst über meine Gefühle? Weiß ich, wie sich mein Kind fühlt?

Wie fühle ich mich heute?



# Gib den Gefühlen einen Namen

Alle Gefühle sind erlaubt.



Einfühlungsvermögen /  
Empathie



Kinder haben die Verantwortung für die Schule. Eltern haben die Verantwortung für das Kind.

Das Wichtigste zum Schluss:

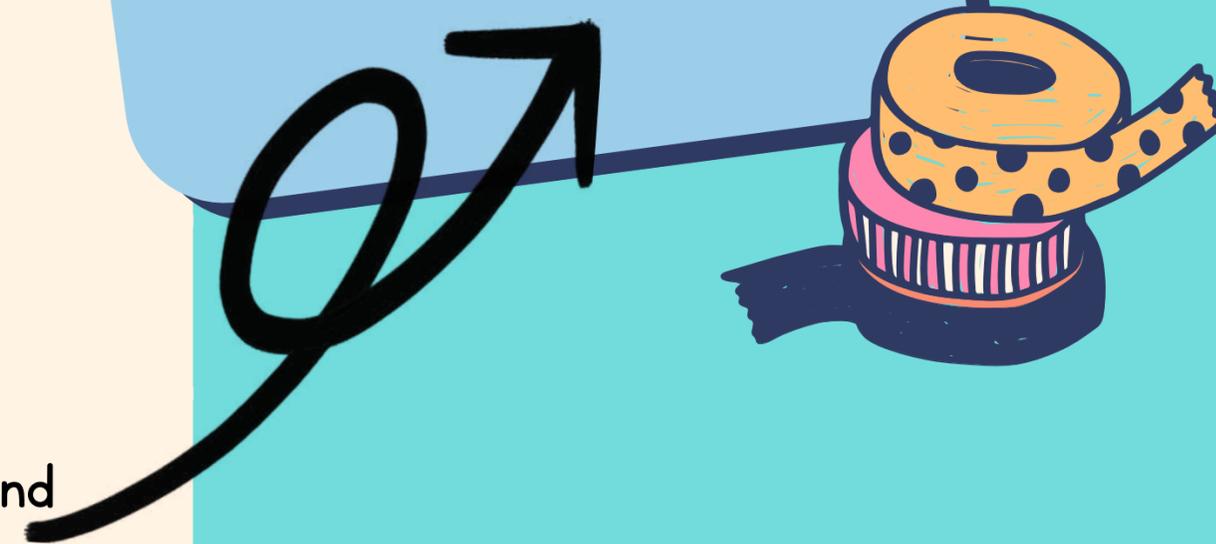
## Fokus auf Talent

IQ.Kids Bamberg unterstützen mit außerschulischen Kursen und dem Netzwerk. Was ist in Ihrer Nähe?

- Nutzen Sie die extra konzipierte Eltern-Kind-Workshops.
- Übertragen Sie feierlich Ihrem Kind die schulische Verantwortung.
- Weniger ist mehr. Ratschläge sind auch Schläge.
- Vorhilfe statt Nachhilfe in Sachen lernen.
- Nutzen Sie uns. Wir Lerncoaches sind für Eltern und Kinder da!

## Kontaktdaten

Kerstin Helmrich  
www.iqkidsbamberg.de  
Insta: @lerncoach\_kerstin  
hallo@iqkidsbamberg.de  
kerstin.helmrich@mail.de



Manchmal können Fremde von außen mehr bewirken. Unterstützung suchen, wenn die Situation eskaliert.

# Lerncoach vs. Elterncoach



## Lerncoach:

- bestimmte Zeit
- mit Lernstrategien
- bei Bedarf mit Persönlichkeitsentwicklung wegen Angst, Perfektionismus etc...

Ziel: stressfreies, nachhaltiges, motiviertes und erfolgreiches Lernen.

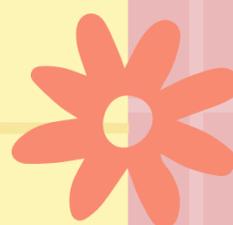


## Elterncoach:

- bester Experte
- Veränderung des Lernverhaltens
- Steuerung Familienalltag

Ziel: stressfreies, nachhaltiges, motiviertes und erfolgreiches Leben.





# Vielen Dank fürs Zuhören!

Kerstin Helmrich  
[www.iqkidsbamberg.de](http://www.iqkidsbamberg.de)  
Insta: @lerncoach\_kerstin  
[hallo@iqkidsbamberg.de](mailto:hallo@iqkidsbamberg.de)

